



Süddeutsches Institut für Logotherapie & Existenzanalyse gGmbH

Leitung: Dr. phil. Otto Zsok und Nadja Palombo | D – 82256 Fürstfeldbruck | Hauptstraße 9
Tel.: +49(0)8141 18041 | Fax: +49(0)8141 15195 | si@logotherapie.de | www.logotherapie.de

UR-KRAFT

16. April 2021

Finden zwei Menschen im Rahmen ihres **Macht-Kampfes**, ob in der Politik oder im Privaten, keinen Konsens, kann man sagen, dass sie sich nicht mit der **Ur-Kraft** verbunden und ihre eigenen Kräfte – Denkkraft, Fühlkraft, Willenskraft – nicht harmonisch gebündelt haben. Es kommt dann zum Scheitern desjenigen Vorhabens, um das es da geht. Aspekte dieses (teilweise) Scheiterns hat uns **Christian Ehring** in **extra 3** (am **15. April 2021** in **ARD** um 22.50 Uhr) brillant vorgeführt, wobei neben der bissigen Satire und seines so subtilen Humors (Gratulation!), Ehring auch seinen Zorn nicht versteckt hat. Zorn über liebevolle Machtkämpfe; über Selbstbespiegelungen der Union (CDU und CSU); über den **Irr-Sinn** bei den sozialpolitischen Maßnahmen, die das durch die Pandemie bewirkte Chaos lichten, vernünftig ordnen und bewältigen sollten, aber es nicht tun.

Ein pensionierter 73-jähriger Lehrer, eher pessimistisch unseren Zustand in Europa betrachtend, schimpfte heute mir gegenüber aus voller Kraft auf „impotente Lügner“ in der Politik, denen es nicht um **das Wohl der Allgemeinheit**, sondern um etwas anderes gehe (Machterhaltung, noch mehr Geld, Korruption) und fragte mich: „*Wieso gehen nicht kluge, weise, integre, wirklich kompetente Leute in die Politik?*“ Seit Jahrzehnten beobachte er, fügte er hinzu, dass die überwiegende Mehrheit in der Politik eher „unseriöse Machtmenschen“ und „egomanische Selbstdarsteller“ seien. – Ich konnte ihm keine befriedigende Antwort liefern. Erst nach dem Gespräch mit ihm fiel mir ein: **Mein Großvater**, ein nüchterner Bauer und Handwerker, war schon **1938** der Meinung: In der Politik seien meistens Leute tätig, die das Lügen lieben. Betrachtend die letzten 20 Jahre Politik in Europa, drängt sich die Zustimmung auf: Mein Großvater hatte Recht. Natürlich gibt es auch Ausnahmen, Gott sei Dank, und auf diese zu schauen, kann die Hoffnung stärken, dass die **EU** nicht zugrunde geht. Die Lüge lieben (das tun wir phasenweise mehr oder weniger alle) oder die eine **Ur-Kraft** – die **LIEBE** – in uns auswirken zu lassen, macht allerdings einen erheblichen Unterschied aus. – Nach meinem Welt- und Menschenbild kommen wir letztlich alle aus der **Ur-Kraft LIEBE**, und so bestimmt jeder einzelne Mensch weitgehend mit, ob er sich mit ihr mehr und mehr bewusst verbindet oder sich von ihr mehr und mehr entfernt, um seinem aufgeblasenen Ego zu dienen. Diese letztere Tendenz ist bedauerlicherweise allzu oft zu beobachten und ihre (relative) Überwindung kann wiederum nur der Einzelne leisten – durch Ego-Begrenzung und **Selbsttranszendenz**. Diese Fähigkeit des **Geistes-Menschen** könne bewerkstelligen, so **Viktor Frankl**, dass der Einzelne, von seinen psychischen Befindlichkeiten absehend, nach echten Wertgegenständen Ausschau hält und **Werte**, die für uns alle existenziell wichtig sind, wahr zu machen sich bemüht, sowohl das Soziale als auch das Ökonomische, Ökologische und Spirituelle miteinander verbindend. Hierzu ist allerdings eine ganz große „Union“ von **vielen Menschen und Regierungen** notwendig, denn „was der Einzelwille nie bewirken könnte, wird durch die Sammlung *vieler* Willen oftmals doch noch Wirklichkeit“ (Bô Yin Râ). Erlebt haben wir dies in Europa, zum Beispiel, bei der Vereinigung der beiden deutschen Staaten in den Jahren 1989/1990. Davor hat die Staatengemeinschaft eine Instanz Namens **UNO** hervorgebracht (1948), auch wenn die UNO immer noch zu schwach ist, um dem Syrien-Krieg ein Ende zu setzen. – Diese und andere positive Beispiele lassen erkennen: *Die Sammlung vieler Willen kann aus Möglichkeiten Wirklichkeit werden lassen.* Und hier kommt für mich wiederum der von Viktor Frankl so entschieden betonte **Wille zum Sinn** ins Spiel. Dieser Wille ist zugleich ein **Wille zum Sinn des WIR**, ein **Wille zur Freude** und ein **Wille zum Lieben**. – Diese **Grund-Daten** des Geistes-Menschen sind m.E. in einem sehr breit angelegten europäischen Bildungsoffensive **heute** und in den nächsten Jahren bewusst zu machen. (Otto Zsok)